

# Stadt Heidelberg

Drucksache:  
**0198/2018/IV**

Datum:  
25.10.2018

Federführung:  
Dezernat II, Tiefbauamt

Beteiligung:

Betreff:

**Fortführung des Straßenerneuerungsprogramms  
Erneuerung des Schulbergwegs zwischen Schönauer  
Straße und Hausnummer 2 sowie Verlegung eines  
Mischwasserkanals durch die Stadtbetriebe  
Heidelberg**

## Informationsvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Kenntnis genommen:	Handzeichen:
Bezirksbeirat Ziegelhausen	28.11.2018	Ö	( ) ja ( ) nein ( ) ohne	

### Zusammenfassung der Information:

Der Bezirksbeirat Ziegelhausen nimmt die Information über den Ausbau des Schulbergwegs zwischen Schönauer Straße und Hausnummer 2 zur Kenntnis.

### Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
<b>Ausgaben / Gesamtkosten:</b>	
• Noch nicht bekannt	
<b>Einnahmen:</b>	
• keine	
<b>Finanzierung:</b>	
• Veranschlagung im Rahmen des Straßenerneuerungsprogramms unter PSP 8.66110020 sowie des Gesamtansatzes Stützmauern bei PSP 8.66110018 ab 2019	
• Mittelbereitstellung im Wirtschaftsplan der Stadtbetriebe – Abwasser und Wasser – ab 2019	
<b>Folgekosten:</b>	
• Die jährlichen Folgekosten können aktuell noch nicht benannt werden.	

### Zusammenfassung der Begründung:

Der Schulbergweg befindet sich in einem schlechten Zustand. Die erforderliche Errichtung einer Stützmauer zwischen Schulbergweg Nummer 24 und Schönauer Straße sowie die Neuverlegung der Abwasser-, Wasser-, Gas- und Stromleitungen wird daher zum Anlass genommen, den Schulbergweg zwischen Schönauer Straße und Hausnummer 2 grundhaft auszubauen.

## **Begründung:**

Die bestehende Stützmauer im Schulbergweg zwischen Hausnummer 24 und Schönauer Straße muss auf einer Länge von circa 90 Metern erneuert und im überwiegenden Teil als Winkelstützmauer neu errichtet werden. Dies wird durch die Stadtwerke Heidelberg zum Anlass genommen, die bestehenden Gas-, Wasser- und Stromleitungen sowie die Beleuchtung im Schulbergweg zwischen Schönauer Straße und Hausnummer 2 zu erneuern.

In diesem Zusammenhang erfolgt durch das Tiefbauamt der Stadt Heidelberg im Rahmen der Fortführung des Straßensanierungsprogramms auf einer Länge von circa 350 Metern eine grundlegende Gesamtwiederherstellung der Straße. Zusätzlich werden an der Überführung des Almendohls 2 kleine Stützmauern als Winkelstützwände neu errichtet.

Durch die Stadtbetriebe Heidelberg wird der Mischwasserkanal zwischen Hausnummer 4 und 16 beziehungsweise Hausnummer 23 und 33 ausgetauscht.

Die Gesamtmaßnahme wird in zwei Bauabschnitte unterteilt:

- Bauabschnitt 1 zwischen Schönauer Straße und Karl-Christ-Straße
- Bauabschnitt 2 zwischen Karl-Christ-Straße und Haus Nummer 2

Die Arbeiten innerhalb der Bauabschnitte werden unter Sperrung für den Durchgangsverkehr durchgeführt.

Für die Buslinie 36 der Rhein-Neckar-Verkehr-GmbH (rnv) wird derzeit ein Umleitungskonzept erarbeitet.

Ein Kostenanschlag liegt derzeit noch nicht vor. Die Finanzierung erfolgt im Rahmen des Gesamtansatzes „Straßenerneuerungsprogramm“ im Teilhaushalt 66 unter PSP 8.66110020 beziehungsweise unter dem Gesamtansatz „Stützmauern“ unter PSP 8.66110018 mit einer Veranschlagung ab 2019 fortfolgende.

Die erforderlichen Mittel für die Kanalauswechslung und die Erneuerung der Wasserleitung werden im Wirtschaftsplan der Stadtbetriebe Heidelberg –Sparte Abwasser und Wasser – ab 2019 fortfolgende bereit gestellt.

Die Baumaßnahme beginnt voraussichtlich im Sommer 2019, die geplante Bauzeit beträgt circa 18 Monate.

Im Anschluss an die Baumaßnahme im Schulbergweg soll voraussichtlich ab Frühjahr 2021 die Baumaßnahme Reinhard-Hoppe-Straße zwischen Moselbrunnenweg und Friedhofsweg erfolgen. Wir verweisen hierzu inhaltlich auf die Vorlage DS 0190/2017/IV, die bereits in der Sitzung des Bezirksbeirates am 19.10.2017 behandelt wurde.

Die Maßnahmegenehmigungen für beide Maßnahmen werden in der Sitzungsfolge ab 22.01.2019 eingeholt werden.

Wir bitten um Kenntnisnahme.

## **Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg**

### 1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

<b>Nummer/n: (Codierung)</b>	<b>+ / - berührt:</b>	<b>Ziel/e:</b>
MO4		Ausbau und Verbesserung der vorhandenen Verkehrsinfrastruktur
		<b>Begründung:</b> Die Maßnahme dient der oben genannten Zielsetzung

### 2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine.

gezeichnet  
Jürgen Odszuck